

Protokoll

über die 7. Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Gyhum am Montag, dem 12.05.2025, 15:00 Uhr, Feuerwehrhaus Nartum, Am Brink 2, Gyhum-Nartum.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzende Susanne Dörfler

Ausschussmitglieder

Ratsherr Kai Hofmann

Ratsfrau Michaela Holsten

Ratsfrau Irmela von Lenthe

Ratsherr Kevin Romer

Ratsherr Lars Rosebrock Vertretung für Herrn Rolf Höhns

Ratsherr Jörg Vogt

Hinzugewählte/r

Frau Jessica Asendorf

Verwaltung

Fachdienstleiter Sebastian Kluge

Kita-Leitung Dörte Lemmermann, Kita Löwenzahn

stellv. Kita-Leitung Jan Denkert, Kita Auewald

Erzieherin Miriam Staab, Kita Gyhumer Bergwichtel

Protokollführerin Anja Dohrmann

Abwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Rolf Höhns

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und bedankt sich für die Ausführungen während der Begehung der Kita Löwenzahn im Vorwege. Sie eröffnet die Sitzung um 15.30 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt.

3. Bericht

a) Herr Kluge gibt die voraussichtliche Belegung zum Kita-Jahr 2025/26 bekannt. Eine Übersicht wird dem Protokoll als Anlage beigelegt (Anlage 1).

Sozialausschuss Gyhum am 12.05.2025 – 3

b) Herr Kluge stellt die in 2023 an eingetragene Vereine der Gemeinde Gyhum gezahlten Betriebskostenförderungen gegenüber. Ausgezahlt wurde ein Gesamtbetrag von 51.123,80 €. Eine detaillierte Aufstellung der anerkannten Zuschüsse wird zusammengetragen und in Kürze zur Verfügung gestellt.

Auffällig ist der Unterschied zwischen dem FC Hesedorf mit einer Zuschusssumme von 17.728,01 € und dem TuS Nartum mit 28.561,04 €. Die Vorsitzende regt an, diese Summen zu hinterfragen.

Hinweis der Verwaltung:

Der TuS Nartum erhielt im Jahr 2023 eine Kostenübernahme von 28.561,04 €. Diese Summe setzte sich wie folgt zusammen:

Kostenart	Zuschusshöhe	Zuschusssumme
Reinigung + Hausmeister	75 %	4.448,24 €
Betriebskosten (Strom, Gas, Wasser)	100 %	11.644,65 €
Weitere Bewirtschaftungskosten (Telefon-Grundgebühr, Sportgeräteprüfung, Reinigungsmittel u. Verbrauchsmaterial, Müllgebühren)	75 %	903,42 €
Unterhaltungskosten des Gebäudes (Reparaturen wie z.B. Reparatur Beleuchtung, Reparatur Eingangstür, Beseitigung Verstopfung Abfluss, etc.)	100 %	5.872,74 €
Gebäude- und Inventarversicherung	100 %	1.412,47 €
Abzüglich 1.000 € vom Bruttobetrag der 75 %-Förderung für Umkleiden (VA-Beschluss 08.04.03)		

Bewirtschaftungskostenzuschuss 2023	23.531,53 €
Bereits gezahlter Abschlag (80 % aus 2022)	-13.795,71 €
Abschlag 2024 (80 % aus 2023)	18.825,22 €
Auszahlungsbetrag 2023	28.561,04 €

Der FC Hesedorf erhielt eine Kostenübernahme von 17.728,01 €. Diese Summe setzt sich wie folgt zusammen:

Kostenart	Zuschusshöhe	Zuschusssumme TH	Zuschusssumme Umkleiden
Reinigung + Hausmeister	75 %	2.767,50 €	
Betriebskosten (Strom, Gas, Wasser)	100 %	6.131,60 €	4.229,63
Weitere Bewirtschaftungskosten (Telefon-Grundgebühr, Sportgeräteprüfung, Reinigungsmittel u. Verbrauchsmaterial, Fensterputzer, Müll- und Bankgebühren)	75 %	779,34 €	
Unterhaltungskosten des Gebäudes (Reparaturen)	100 %	293,45 €	
Gebäude- und Inventarversicherung	100 %	2.526,49 €	

Bewirtschaftungskostenzuschuss 2023 TH	12.498,38 €
Bereits gezahlter Abschlag	-9.000,00 €
Abschlag 2024	10.000,00 €
Bewirtschaftungskostenzuschuss 2023 Umkleiden (Sportplatz)	4.229,63 €
Auszahlungsbetrag 2023	17.728,01 €

Der höhere Zuschuss an den TuS Nartum im Vergleich zum FC Hesedorf resultiert vorwiegend aus den Posten „Reinigung + Hausmeister“ (1.500 €), „Unterhaltungskosten des Gebäudes“ (5.500 €) und der Abschlagsberechnung mit 80 % der Zuschusssumme.

- c) Herr Kluge geht kurz auf die Jahresrechnung 2024 ein. Er erklärt, dass für die Krippe in Hese-dorf bereits Personalkosten eingeplant waren, diese im Jahr 2024 jedoch noch für die Krippen-gruppe in Nartum entstanden sind. Dies erklärt die Abweichungen zwischen den Rechnungser-gebnissen und dem Ansatz bei den Ausgaben der Kita Auewald und der Kita Löwenzahn.

Sozialausschuss Gyhum am 12.05.2025 – 3. Bericht – 3

- d) Herr Kluge erklärt, dass jährlich am 12. Mai der Tag der Kinderbetreuung begangen wird. Be-reits im vergangenen Jahr wurde dies zum Anlass genommen, um dem Kita-Personal durch den Bürgermeister der Gemeinde, dem Gemeindedirektor und einem Vertreter der Verwaltung für Ih-re Arbeit zu danken.
Während einer kurzen Sitzungsunterbrechung übergibt Ratsherr Rosebrock in seiner Funktion als Bürgermeister den anwesenden Vertretungen der Gyhumer Kitas jeweils einen Präsentkorb und bedankt sich im Namen der Gemeinde und stellvertretend für die Eltern für das gezeigte Engagement und die geleistete Arbeit.

Sozialausschuss Gyhum am 12.05.2025 – 3. Bericht – 3

4. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

5. Zuschussangelegenheiten

5.1. Zuschussangelegenheit - Nachzahlung eines Betriebskostenzuschusses 2023 an den Schützen-verein Nartum

Die Vorsitzende geht kurz auf die Vorlage ein.

Ratsherr Rosebrock könnte sich einen Kompromiss dahingehend vorstellen, dass ein gekürzter Zuschuss rückwirkend bewilligt wird.

Ratsfrau Holsten spricht sich dafür aus, hier ein Zeichen zu setzen und durch eine Kürzung oder Ablehnung des Zuschussbetrags auf die fristgerechte Einreichung der Anträge aufmerksam zu ma-chen.

Frau Dohrmann weist darauf hin, dass im Ratsbeschluss vom 05.07.2023 klar formuliert wurde, dass eine Abrechnung für das vorangegangene Kalenderjahr erfolgen kann. Dies ist allen Vereinen mit Schreiben vom 01.08.2023 mitgeteilt worden.

Der Sozialausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss **einstimmig** wie folgt über den Zu-schussantrag zu entscheiden:

Dem Schützenverein Nartum wird rückwirkend für das Abrechnungsjahr 2023 ein Zuschuss in Hö- he von 50 % der nachgewiesenen Betriebskosten für Strom, Gas und Wasser, somit 853,89 € be-willigt. Diese rückwirkende Bewilligung erfolgt einmalig und ist nicht auf weitere vergangene oder zukünftige Abrechnungsjahre anwendbar.

Sozialausschuss Gyhum am 12.05.2025 – Vorlage 147 – 3, 2

5.2. Zuschussangelegenheit - Nachzahlung eines Betriebskostenzuschusses 2022 und 2023 an den Heimatverein Gyhum e.V.

Eine Zuschussbewilligung erfolgt analog zum Antrag des Schützenvereins Nartum auf Nachzah- lung eines Betriebskostenzuschusses.

Der Sozialausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss **einstimmig** wie folgt über den Zuschussantrag zu entscheiden:

Dem Heimatverein Gyhum e.V. wird rückwirkend für das Abrechnungsjahr 2023 ein Zuschuss in Höhe von 50 % der nachgewiesenen Betriebskosten für Strom, Gas und Wasser, somit 343,93 € bewilligt. Diese rückwirkende Bewilligung erfolgt einmalig und ist nicht auf weitere vergangene oder zukünftige Abrechnungsjahre anwendbar.

Der rückwirkende Zuschussantrag für das Jahr 2022 wird abgelehnt.

Sozialausschuss Gyhum am 12.05.2025 – Vorlage 148 – 3, 2

5.3. Vereinbarung zwischen der Gemeinde Gyhum und dem TuS Nartum e.V. zur Unterhaltung der Sporthalle Nartum - Kündigung

Herr Kluge erläutert die Vorlage.

Frau Dohrmann geht näher auf die abzurechnenden Zuschüsse gemäß der Vereinbarung ein und stellt auf Nachfrage einige Abrechnungspositionen des TuS Nartum und des FC Hesedorf gegenüber.

Ratsfrau Holsten spricht sich dafür aus, ein Gleichgewicht zwischen allen Vereinen zu schaffen.

Ratsherr Rosebrock möchte in diesem Zuge auch die Kosten, die aus dem Betrieb der Turnhalle Gyhum entstehen betrachten. Da es sich um eine gemeindeeigene Sporthalle handelt, trägt hier alleine die Gemeinde die laufenden Kosten.

Die Verwaltung wird beauftragt, detaillierte Aufstellungen zu gezahlten Betriebskostenzuschüssen zu erstellen. Zusätzlich soll eine Zusammenfassung der anfallenden Kosten für die Turnhalle Gyhum vorgelegt werden.

Hinweis der Verwaltung:

Die geforderten Aufstellungen werden zeitnah zusammengetragen und den Fraktionen zur Verfügung gestellt.

Die Vorlage wird zurückgestellt und vor Beschlussfassung interfraktionell beraten.

Sozialausschuss Gyhum am 12.05.2025 – Vorlage 149 - 3

5.4. Vereinbarung zwischen der Gemeinde Gyhum und dem FC Hesedorf e.V. zur Unterhaltung der Sporthalle Hesedorf

Die Vorlage wird zurückgestellt und vor Beschlussfassung interfraktionell beraten.

Sozialausschuss Gyhum am 12.05.2025 – Vorlage 150 - 3

6. Betreuungsstruktur in der Gemeinde Gyhum

Herr Kluge geht ausführlich auf die derzeitige Betreuungsstruktur in der Gemeinde Gyhum ein und erläutert die Vorlage.

Ratsherr Rosebrock spricht sich gegen einen Standort einer Kita im Neubaugebiet aus. Dieses ist zur Wohnbebauung ausgeschrieben und neue Eigentümer sollten nicht durch den Betrieb einer Kita in unmittelbarer Nachbarschaft beeinträchtigt werden (z.B. Verkehrsaufkommen, Außenspielgelände). Darüber hinaus ist gerade eine Kita im Ortskern zu belassen und nicht an den Ortsrand auszusiedeln. Er plädiert hingegen dafür zu prüfen, ob der jetzige Sportplatz in Richtung Feuerwehrhaus verlegt und in diesem Zuge auch erweitert werden kann. Der vordere Teil der bestehenden Sportanlage könnte in diesem Fall zum Neubau einer Kita genutzt werden.

Ratsherr Vogt stimmt den Überlegungen zu und bekräftigt die Einschätzung, dass eine Kita direkt im Wohngebiet unpassend sei. Ein weiteres Problem entstünde seiner Ansicht nach durch den Leerstand von Immobilien im Ortskern, da eine Nachnutzung des jetzigen Kita-Gebäudes problematisch werden dürfte.

Der Sozialausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss **einstimmig** folgende Beschlussfassung:

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Gyhum nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Prüfung nachstehender Punkte:

- Möglichkeit zur Verlegung des Sportplatzes mit Erweiterung auf insgesamt 3 Rasenplätze (Langen Acker, Flurstück 26 und 27, Flur 31)
- Umnutzung der jetzigen Sportanlage (vorderer Teil) zum Neubau einer zweizügigen Kita
- Möglichkeiten der Nachnutzung des jetzigen Kita-Gebäudes

Sozialausschuss Gyhum am 12.05.2025 – Vorlage 159 - 3, 4

7. Anfragen

Es liegen keine Anfragen gem. Geschäftsordnung vor.

Ende der Sitzung: 17:00

Susanne Dörfler
Vorsitzende

Sebastian Kluge
Fachdienstleiter

Anja Dohrmann
Protokollführerin